

Niederdüütsk un #jungelüüd – Geiht dat mitnanner?

Die Einführung der Niederdeutschstudiengänge aus
studentischer und jung-sprachpolitischer
Perspektive

Mareike Meents & Thees Becker

Oldenburg, den 24.03.2023



Gebrauch des Niederdeutschen – Blick in die Studie von Adler et al. (2016)

- Umfrage aus dem Jahr 2016
 - Institut für niederdeutsche Sprache in Bremen (INS)
 - Institut für Deutsche Sprache in Mannheim (IDS)
- Telefonbefragung mit 1.632 Teilnehmenden
 - aus acht Bundesländern: Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Schleswig-Holstein sowie den nördlichen Teilen aus den Bundesländern Brandenburg, Sachsen-Anhalt und Nordrhein-Westfalen

Astrid Adler | Christiane Ehlers | Reinhard Goltz
Andrea Kleene | Albrecht Plewnia

STATUS UND GEBRAUCH DES NIEDERDEUTSCHEN 2016

Erste Ergebnisse einer repräsentativen
Erhebung



Gebrauch des Niederdeutschen – Blick in die Studie von Adler et al. (2016)

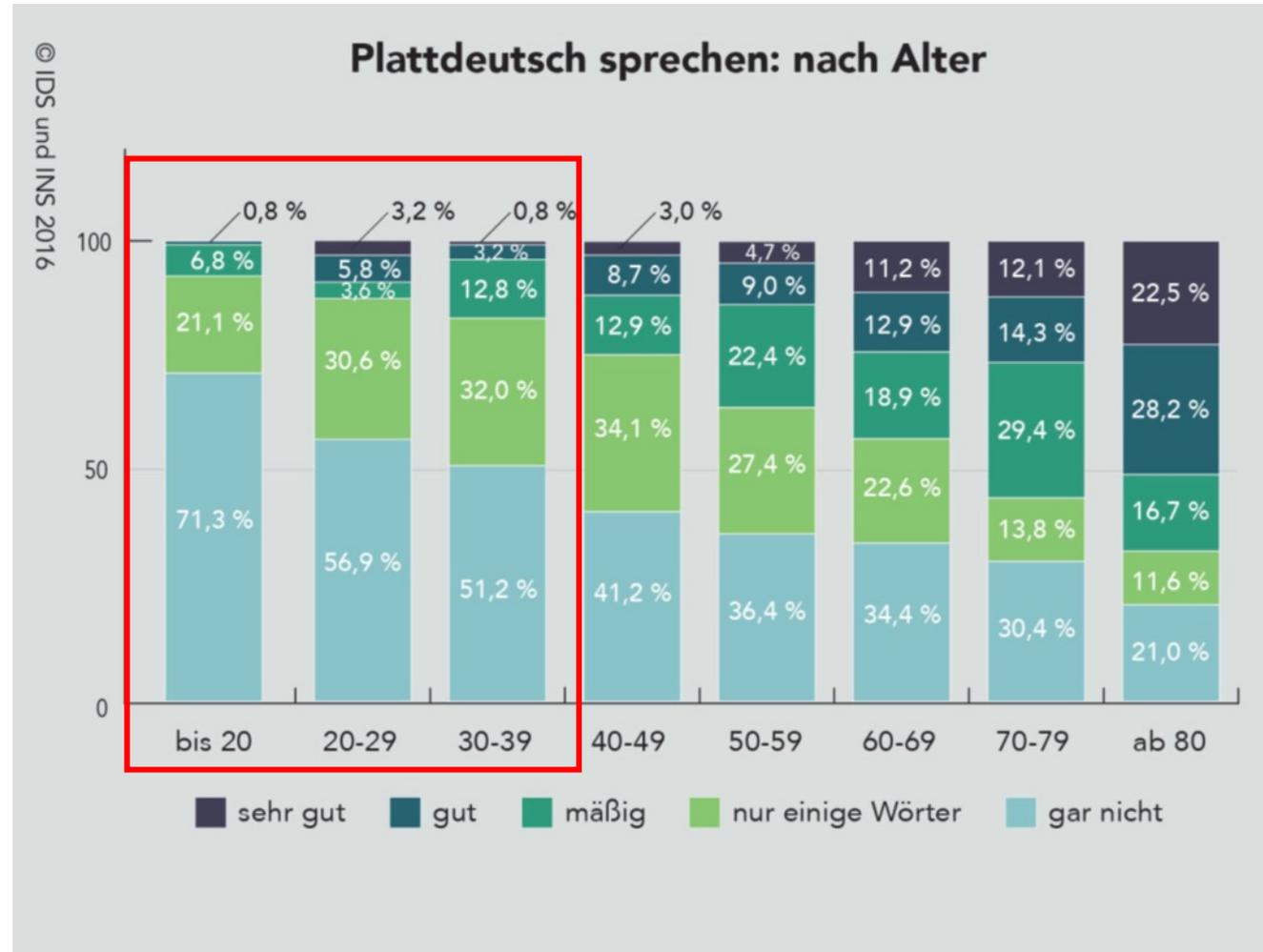


Abb. 11 entnommen aus: Adler et al. (2016), S. 16.

Gliederung

1. *#jungelüüd* – mehr als nur ein Hashtag?!
 1. Wer/ Was sind die *#jungelüüd*?
 2. Ziele
 3. Aktivitäten und Inhalte
2. Einstellungen der *#jungelüüd* zu Bildung und Niederdeutschstudiengängen
 1. Niederdeutsch studieren? – Ergebnisse einer Umfrage
 2. Niederdeutsch studieren in Oldenburg – ein Blick auf Studierende
 3. Anforderungen an Politik – „Berliner Verkloren“
3. Fazit: Nederdüütsk un *#jungelüüd* – Geiht dat mitnanner?



#jungelüüd – mehr als nur ein Hashtag?!



Nederdüütsk un #jungelüüd — Geiht dat mitnanner? Die Einführung der Niederdeutschstudiengänge aus studentischer und jung-sprachpolitischer Perspektive
Mareike Meents, Thees Becker — „Niederdeutsch macht Schule“ – Auftaktveranstaltung zum Start der Niederdeutschstudiengänge an der Universität Oldenburg

Wer/ Was sind die #jungelüüd?

- Junge Niederdeutschsprechende und -interessierte unter 40 Jahren
- Workshops des Niederdeutschsekretariats
 - Beginn in November 2021
 - Entstehung der Idee zur Forderung nach Repräsentation der jungen Sprechenden
- Drei kooptierte Jugendbeauftragte beim Bunnstraat för Nedderdüütsch (Juni 2022)



Ziele der *#jungelüüd*

Für die Sprechergemeinschaft:

- **Vernetzen**
- Informieren über vorhandene Strukturen
- Ideen für niederdeutschsprechenden Nachwuchs kreieren
- Miteinander der Generationen

Für Novizen/ Interessierte:

- Interesse am Niederdeutschen verstärken bzw. wecken

Aktivitäten und Inhalte der #jungelüüd

- Social Media (über 400 Follower)
- Monatliche digitale Workshops/ Stammtisch
- Exkursionen/ Podiumsdiskussion
- Online-Redaktion
- Postkarten/ Aufkleber
- Veröffentlichte PR-Filme
- Auftritt im NDR
- Austausch mit dem Parlamentskreis „Plattdeutsch“ – z. B. „Berliner Verklören“



Einstellungen der *#jungelüüd* zu Bildung und Niederdeutschstudiengängen

Niederdeutsch studieren? – Ergebnisse einer Umfrage

- Nicht repräsentative Online-Umfrage über Social Media am 15./ 16. März 2023
 - 78 Teilnehmende aus Reihen der *#jungelüüd*
 - Frage nach dem Interesse an einem Bachelor-Studiengang Niederdeutsch
- Ergebnis:
 - 91 % stimmten für „Ja“
 - 9 % stimmten für „Nein“



Niederdeutsch studieren? – Mögliche Motive/ Erfahrungen

- Aufgeführte Motive (in Auswahl) sind aus einem Workshop entnommen
 - Mögliche Studiengänge Niederdeutsch & interuniversitäres Netzwerk

Möglichkeiten von Spracherfahrungen

Sprachkurse

Austausch über Themen zur Sprache und Literatur

Praxisnähe zur Anwendung in Schule

Die **vielen** neuen möglichen Forschungsfelder

Mehr gut ausgebildete Lehrkräfte

Niederdeutsch studieren in Oldenburg – ein Blick auf Studierende

Bisherige Möglichkeiten in Oldenburg:

z. B. Modul im B. A.:
„ger291 Niederdeutsch“

in das Studienfach
Germanistik integriert

Schwerpunktstudium
„Niederdeutsch Zertifikat“

- Niederdeutsch-Lehrveranstaltungen insgesamt
 - Viele Teilnehmende aus Reihen der Studierenden der Germanistik
- Schwerpunktstudium „Niederdeutsch Zertifikat“
 - Sprachpraxis & Fachwissenschaft
 - Seit der Einführung im WiSe 2008/2009: 63 Zertifikate (Stand: März 2023)

Anforderungen an Politik – „Berliner Verkloren“

- Erklärung zu Anliegen von jungen Menschen in Bezug auf Niederdeutsch
 - Übergabe an Abgeordnete des Parlamentskreises „Plattdeutsch“ im November 2022
- Ausführungen zu Bildung:
 - Attraktivere Ausbildung von Lehrkräften für Niederdeutsch
 - ❖ Anreize in Form von Stipendien für das Wählen des Faches
 - ❖ Vermehrtes Angebot an Niederdeutschfortbildungen
 - Zusatzqualifikation bewerben durch Vorteile in Berücksichtigung beim Referendariat

Anforderungen an Politik – „Berliner Verkloren“

- Erklärung zu Anliegen von jungen Menschen in Bezug auf Niederdeutsch
 - Übergabe an Abgeordnete des Parlamentskreises „Plattdeutsch“ im November 2022
- Ausführungen zu Universitäten und Forschung:
 - Systematische Ausweitung des Angebots für Niederdeutsch an z. B. Universitäten über Studiengänge
 - Attraktivere Möglichkeiten der Qualifikation zum Niederdeutschen schaffen
 - Mehr Förderung von Niederdeutschforschung

Fazit: *Nederdüütsk un #jungelüüd – Geiht dat mitnanner?*

Klaar geiht dat mitnanner!

– Studiengänge als erster wichtiger bildungspolitischer Schritt

➤ Nächste Schritte:

- ❖ Geregeltete Lehramtsausbildung über Studium hinaus (z. B. Referendariat)
- ❖ Einführung des Schulfaches (auch Erstellung von KCs)
- ❖ Art. 8 der Europäischen Charta der Regional- oder Minderheitensprachen: Nachzeichnung durch das Land Niedersachsen im Bereich schulischer und universitärer Bildung

Literaturverzeichnis

Adler, Astrid/ Ehlers, Christiane/ Goltz, Reinhard/ Kleene, Andrea/ Plewnia, Albrecht (2016): Status und Gebrauch des Niederdeutschen 2016. Erste Ergebnisse einer repräsentativen Erhebung. Mannheim: Institut für Deutsche Sprache.

Council of Europe (Hrsg.) (1992): Europäische Charta der Regional- oder Minderheitensprachen. Nichtamtliche Übers. Straßburg. URL: <https://rm.coe.int/168007c089> (letzter Zugriff: 22.03.2023).

Institut für Germanistik – Niederdeutsch und Saterfriesisch: Schwerpunktstudium Niederdeutsch.
URL: <https://uol.de/germanistik/niederdeutsch/studium/schwerpunktstudium-niederdeutsch>
(letzter Zugriff: 22.03.2023).

Koop, Nadine (15.11.2022): Gratulatschoon! 1 Johr lang junge Lüüd. URL: <https://www.niederdeutschsekretariat.de/gratulatschoon-1-johr-lang-junge-lueued/> (letzter Zugriff: 22.03.2023).

Niederdeutschsekretariat & Bunnsraat för Nedderdüütsch (14.11.2022): Berliner Verklören vun de jungen Lüüd. Vom 10.11.2022. URL: <https://www.niederdeutschsekretariat.de/wp-content/uploads/2022/11/Berliner-Verklören-Deutsch-und-Niederdeutsch.pdf> (letzter Zugriff: 22.03.2023).

Bilderquellen:

- Bild 1: Niederdeutschsekretariat & Bunnsraat för Nedderdüütsch (23.01.2018): Aktueller Stand des Niederdeutschen. URL: <https://www.niederdeutschsekretariat.de/aktueller-stand-des-niederdeutschen/> (letzter Zugriff: 22.03.2023).
- Bilder 4-7; 9: Twitteraccount. Junge Lüüd @JungeLuud. URL: <https://twitter.com/JungeLuud> (letzter Zugriff: 22.03.2023).
- Bild 8: Story des Instagramaccounts jung.un.platt (15./ 16.03.2023).

Nedderdüütsk un #jungelüüd — Geiht dat mitnanner? Die Einführung der Niederdeutschstudiengänge aus studentischer und jung-sprachpolitischer Perspektive
Mareike Meents, Thees Becker — „Niederdeutsch macht Schule“ – Auftaktveranstaltung zum Start der Niederdeutschstudiengänge an der Universität Oldenburg

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Haben Sie Fragen oder Anmerkungen?